

§ 52

Studiengang

Wirtschaftsingenieurwesen Maschinenbau (WIM)

(1) Vorpraktikum

Entfällt

(2) Studienaufbau

Der Studiengang WIM ist gegliedert in Grundstudium und Hauptstudium. Die Dauer des Grundstudiums beträgt zwei, die Dauer des Hauptstudiums fünf Semester. Das integrierte praktische Studiensemester liegt im fünften Semester.

(3) Vertiefungs- bzw. Studienrichtung

Nicht zutreffend

(4) Studienumfang

Der Gesamtumfang der für den erfolgreichen Abschluss des Studiums erforderlichen Lehrveranstaltungen im Pflicht- und Wahlpflichtbereich beträgt 128 SWS zuzüglich der SWS der Wahlpflichtfächer „Management“ und „Technik“. Das Studium umfasst 21 Module. Der Lernumfang entspricht 210 ECTS-Punkten. Die Lehrveranstaltungen sind dem regelmäßigen Studienplan Abs. 9, die Studienleistungen dem Prüfungsplan Abs. 10 zu entnehmen.

(5) Assessmentsemester

Es gibt keine Regelungen, die über die Festlegungen im Allgemeinen Teil hinausgehen.

(6) Integriertes praktisches Studiensemester (PSS)

Im integrierten praktischen Studiensemester findet die Ausbildung in einer geeigneten Einrichtung der Berufspraxis mit einer Zeitdauer von mindestens 95 Präsenztage statt. Darüber hinaus werden von der Hochschule zur Vor- und Nachbereitung des integrierten praktischen Studiensemesters nach einem gesonderten Zeitplan Blockveranstaltungen abgehalten. Für diese Veranstaltungen besteht Anwesenheitspflicht.

(7) Sonstige schriftliche oder praktische Arbeiten (SP)

Die Modulteilprüfungen der Art SP (sonstige schriftliche oder praktische Arbeiten) können folgendermaßen durchgeführt werden:

- S = Studienarbeit, Konstruktion, Entwurf, Projektarbeit,
- PR = Präsentation,
- L = Laborarbeit, -bericht, praktische Arbeit,
- B = sonstiger schriftlicher Bericht,
- R = Referat.

Bei Modulteilprüfungen der Art S, PR, L, B und R legt der/die Prüfer/in gemäß § 18 Abs. 3 Umfang und Zeitpunkt der geforderten Leistung zu Beginn des Semesters fest.

(8) Lehr- und Prüfungssprachen

Nach Beschluss durch den Prüfungsausschuss können Lehrveranstaltungen ganz oder teilweise in englischer Sprache abgehalten werden. Sofern die Prüfung auch in englischer Sprache durchgeführt wird, ist dies vom/von der Prüfer/in zu Beginn des Semesters bekannt zu geben.

(9) Regelmäßiger Studienplan

Studienplan Wirtschaftsingenieurwesen Maschinenbau (WIM)																					
Studien- abschn.	MO Nr.	Modul/Lehrveranstaltungen	MO Art	LV Art	SWS/ MO	Grund-		Hauptstudium													
						1	2	3	4	5	6	7									
Grund- studium Sem. 1 und 2	1	Schlüsselqualifikationen 1 Selbstmanagement, Teamarbeit, Arbeitstechniken Englisch	PM	V, Ü	4	2															
												2	Mathematisch-Naturwissenschaftliche Grundlagen 1 Mathematik 1 Mathematik 2 Statistik	PM	V, Ü	10	4	4			
	4	Wirtschaftswissenschaftliche Grundlagen Grundlagen ökonomischen Denkens Unternehmensprozesse und -funktionen Unternehmensplanspiel 1	PM	V, Ü	10	4	4	2													
											5	Mathematisch-Naturwissenschaftliche Grundlagen 2 Physik Physik Labor	PM	V, Ü	5	4	1				
	6	Grundlagen des Maschinenbaus 2 Werkstoffkunde Konstruktionslehre Konstruktion	PM	V, Ü	9	4	3	2													
											7	Unternehmensrechnung 1 Buchführung und Jahresabschluss Kosten- und Leistungsrechnung	PM	V, Ü	7	4	3				
Summe	Grundstudium 1. und 2. Semester			51	26	25															
Haupt- studium Sem. 3 bis 7	8	Wirtschaftsrecht 1 Bilanzierung und Besteuerung Grundlagen Recht	PM	V, Ü	6				4												
												9	Ingenieurwissenschaften 1 Elektrotechnik Regelungs- und Steuerungstechnik Thermodynamik	PM	V, Ü	9			4	2	
	10	Wertschöpfungssysteme 1 Betriebliche Informationssysteme Materialwirtschaft und Logistik Operations Research	PM	V, Ü	6			2	2	2											
											11	Unternehmen und Markt 1 Führung und Organisation Marketing Management von Technologie- und Innovationsprojekten	PM	V, Ü	8			4	2	2	
	12	Ingenieurwissenschaften 2 Fertigungstechnik Werkzeugmaschinen	PM	V, L	8			4	4												
											13	Wirtschaftsrecht 2 Vertragsrecht Arbeitsrecht	PM	V	4			2	2		
	14	Unternehmensrechnung 2 Finanzierung Investition	PM	V	4			2	2												
											15	Schlüsselqualifikationen 2 Verhandlungsendlisch Technisches Englisch	PM	V, Ü	6			4		2	

Studienplan Wirtschaftsingenieurwesen Maschinenbau (WIM)												
Studien- abschn.	MO Nr.	Modul/Lehrveranstaltungen	MO Art	LV Art	SWS/ MO	Grund-		Hauptstudium				
						1	2	3	4	5	6	7
	16	Integriertes praktisches Studiensemester Berufspraktische Tätigkeit Kombinierte Vor- und Nachbereitung PSS ¹⁾	PM		2					2		
	17	Unternehmen und Markt 2 Produkt- und Prozessmanagement Innovationsmarketing	PM	V, Ü V	6						4 2	
	18	Wertschöpfungssysteme 2 Produktionsplanung Qualitätsmanagement	PM	V, Ü V, Ü	8						4 4	
	19	Unternehmen und Markt 3 Personalmanagement Controlling Unternehmensplanspiel 2	PM	V V L	6						2 2 2	
	20	Interdisziplinäre Vertiefung 1 Projektarbeit Studium Generale	PM	PJ X	4						2	2
	21	Interdisziplinäre Vertiefung 2 Wahlpflichtfächer Technik (Katalog) Wahlpflichtfächer Management (Katalog) Bachelorarbeit	WPM		12							
Summe		Hauptstudium 3. bis 7. Semester						25	26	2	22	2+ WP
Summe		Gesamtes Studium 1. bis 7. Semester				26	25	25	26	2	22	2+ WP

¹⁾ Es besteht Anwesenheitspflicht.

(10) Prüfungsplan

Prüfungsplan Wirtschaftsingenieurwesen Maschinenbau (WIM)						
Studien-Abschn.	MO Nr.	Modul/Lehrveranstaltungen	Sem	ECTS Punkte	Modulteilprüfungen	
					unbenotet	benotet
Grundstudium	1	Schlüsselqualifikationen 1		4		
		Selbstmanagement, Teamarbeit, Arbeitstechniken Englisch	1 1	2 2	S, PR K 60	
Sem. 1 und 2	2	Mathematisch-Naturwissenschaftliche Grundlagen 1		13		
		Mathematik 1	1	5		K 90
		Mathematik 2 Statistik	2 2	5 3		K 90 K 60
	3	Grundlagen des Maschinenbaus 1		8		
		Technische Mechanik	1	8		K 90
	4	Wirtschaftswissenschaftliche Grundlagen		11		
		Grundlagen ökonomischen Denkens Unternehmensprozesse und -funktionen Unternehmensplanspiel 1	1 1 2	5 4 2		K 90 K 90 L
		5	Mathematisch-Naturwissenschaftliche Grundlagen 2		7	
	Physik Physik Labor		2 2	6 1		K 90 L
	6	Grundlagen des Maschinenbaus 2		9		
		Werkstoffkunde Konstruktionslehre Konstruktion	1 2 2	4 2 3		K 90 K 90 S, R
		7	Unternehmensrechnung 1		8	
	Buchführung und Jahresabschluss Kosten- und Leistungsrechnung		2 2	4 4		K 90 K 90
	Summe	Grundstudium 1. und 2. Semester			60	
Hauptstudium	8	Wirtschaftsrecht 1		6		
		Bilanzierung und Besteuerung Grundlagen Recht	3 3	4 2		K 90 K 60
Sem. 3 bis 7	9	Ingenieurwissenschaften 1		12		
		Elektrotechnik Regelungs- und Steuerungstechnik Thermodynamik	3 3 3	5 3 4		K 90 K 90 K 90
		10	Wertschöpfungssysteme 1		8	
	Betriebliche Informationssysteme Materialwirtschaft und Logistik Operations Research		3 3 3	3 2 3		} K 120 lvü K 90
	11		Unternehmen und Markt 1		10	
		Führung und Organisation Marketing Management von Technologie- und Innovationsprojekten	4 4 4	4 3 3	S, R S, R	} K 120 lvü K 90
		12	Ingenieurwissenschaften 2		10	
	Fertigungstechnik Werkzeugmaschinen		4 4	5 5	L L	K 90 K 90
	13	Wirtschaftsrecht 2		4		
		Vertragsrecht Arbeitsrecht	4 4	2 2		K 90 K 60
	14	Unternehmensrechnung 2		4		
		Finanzierung Investition	4 4	2 2		} K 120 lvü

Prüfungsplan Wirtschaftsingenieurwesen Maschinenbau (WIM)						
Studien-Abschn.	MO Nr.	Modul/Lehrveranstaltungen	Sem	ECTS Punkte	Modulteilprüfungen	
					unbenotet	benotet
	15	Schlüsselqualifikationen 2		6		
		Verhandlungsendgisch	3	4	S, R	M 20
		Technisches Englisch	4	2	S, R	M 20
	16	Integriertes praktisches Studiensemester		30		
		Berufspraktische Tätigkeit	5	28	B	
		Kombinierte Vor- und Nachbereitung PSS ¹⁾	5	2	SP	
	17	Unternehmen und Markt 2		7		
		Produkt- und Prozessmanagement	6	4		S+R
		Innovationsmarketing 2	6	3	S	K 90
	18	Wertschöpfungssysteme 2		9		
		Produktionsplanung	6	5	S	K 90
		Qualitätsmanagement	6	4		K 90
	19	Unternehmen und Markt 3		8		
		Personalmanagement	6	3	R	K 90
		Controlling	6	3	S	K 90
		Unternehmensplanspiel 2	6	2	L	
	20	Interdisziplinäre Vertiefung 1		8		
		Projektarbeit	6	6		S
		Studium Generale	7	2		
	21	Interdisziplinäre Vertiefung 2		16		
		Wahlpflichtfächer Technik (Katalog)	6/7	10		
		Wahlpflichtfächer Management (Katalog)	6/7	6		
		Bachelorarbeit	7	12		S
Summe		Hauptstudium 3. bis 7. Semester		150		22
Summe		Gesamtes Studium 1. bis 7. Semester		210		32

¹⁾ Es besteht Anwesenheitspflicht.

(11) Zulassungsvoraussetzungen zu den Modul bzw. Moduleilprüfungen

Zusätzlich zu den im Allgemeinen Teil der SPOBa festgelegten Regelungen gibt es folgende Ergänzung: Die Zulassung zu den Moduleilprüfungen des Hauptstudiums kann in begründeten Ausnahmefällen auf Antrag auch erfolgen, wenn maximal vier Moduleilprüfungen des Grundstudiums noch nicht erbracht sind. Der begründete schriftliche Antrag ist innerhalb von 14 Tagen nach Bekanntgabe der Prüfungsergebnisse an den zuständigen Prüfungsausschuss zu stellen. Der Beschluss des Prüfungsausschusses wird mit dem Antrag an das Studierendenreferat zur Verbescheidung weitergeleitet.

(12) Terminierte Moduleilprüfungen

Sämtliche Moduleilprüfungen des ersten und zweiten Semesters sind terminiert. Die Studierenden müssen an den Prüfungen teilnehmen, es sei denn, es liegen Gründe vor, die die/der Studierende nicht zu vertreten hat. Studierende, die wegen eventueller Wiederholungsprüfungen mehr als sechs Prüfungen im Prüfungszeitraum des zweiten Semesters schreiben müssten, können sich einer Studienberatung durch den/die Studiendekan/in bzw. die/den Vorsitzende/n des Prüfungsausschusses unterziehen. Als Ergebnis dieses Beratungsgesprächs kann die/der Vorsitzende des Prüfungsausschusses der/dem Studierenden genehmigen, von so vielen Prüfungen des zweiten Semesters zurücktreten, dass die/der Studierende nicht mehr als sechs Prüfungen schreiben muss.

(13) Gewichtung der Moduleilprüfungen

Die Gewichtung der benoteten Moduleilprüfungen bei der Berechnung der Modulnoten erfolgt proportional zur Anzahl der ECTS-Punkte der zugehörigen Lehrveranstaltungen.

(14) Wahlpflichtfächer

Im sechsten bzw. siebten Semester haben die Studierenden Lehrveranstaltungen aus dem zum Semesterbeginn veröffentlichten Wahlpflichtkatalog Management im Gesamtumfang von sechs ECTS-Punkten auszuwählen und die für diese Lehrveranstaltungen vorgeschriebenen Moduleilprüfungen zu erbringen. Im sechsten bzw. siebten Semester haben die Studierenden Lehrveranstaltungen aus dem Wahlpflichtkatalog Technik im Gesamtumfang von zehn ECTS-Punkten auszuwählen und die für diese Lehrveranstaltungen vorgeschriebenen Moduleilprüfungen zu erbringen. Von den ausgewählten Lehrveranstaltungen aus dem veröffentlichten Wahlpflichtkatalog Management sowie von den ausgewählten Lehrveranstaltungen aus dem veröffentlichten Wahlpflichtkatalog Technik müssen dabei jeweils mindestens 50% der ECTS-Punkte durch Lehrveranstaltungen mit benoteter Prüfungsleistung erbracht werden. Auf Antrag kann der Prüfungsausschuss auch Lehrveranstaltungen anderer Bachelorstudiengänge zulassen, wenn dies organisatorisch möglich ist.

Die Anmeldung zu den Moduleilprüfungen dieser Wahlpflichtfächer erfolgt gemäß § 14 Abs. 1 beim Zentralen Prüfungsamt.

Die Modalitäten für das Modul „Studium Generale“ werden zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.

(15) Exkursionen

Im Rahmen der Lehrveranstaltungen werden Exkursionen angeboten.

(16) Bachelorarbeit

Es gibt keine Regelungen, die über die Festlegungen im Allgemeinen Teil hinausgehen.

(17) Mündliche Bachelorprüfung

Nicht zutreffend

(18) Bachelorgrad

Es wird der Abschlussgrad Bachelor of Engineering (abgekürzt: B. Eng.) vergeben.

Der Bachelorgrad in den ingenieurwissenschaftlichen, technischen oder naturwissenschaftlichen Fachrichtungen berechtigt nach dem Ingenieurgesetz des Landes Baden-Württemberg zum Führen der Berufsbezeichnung "Ingenieur" oder "Ingenieurin" allein oder in einer Wortverbindung wie "Wirtschaftsingenieur" oder "Wirtschaftsingenieurin".